

## LIXIO®

### Zementbasierter Terrazzo in der Stärke von 4 mm bis 10 mm

#### Beschreibung

Lixio® ist ein zementbasiertes dünnes Mikroterrazzo (6 mm), das sowohl auf neuem Untergrund als auch auf bestehenden Beschichtungen einsetzbar und mit dem Schleifen der Oberfläche abgeschlossen wird. Die Lixio® Mischung besteht aus italienischer Marmorkörnung (Durchmesser 2 bis 3 mm), einem vorgemischtem Zementpulver und einem einzufärbenden Polymer. Die Lixio® Mischung wird abgezogen und durch Schleifen mit Diamantscheiben auf den gewünschten Glanz gebracht. Der Kunde kann das Design anpassen, indem er Pigmente und Körner kombiniert und den Glanzgrad bestimmt von hochglänzend bis sogar patiniert. Patiniertes Lixio® stellt im Außenbereich eine elegante und rutschfeste Oberfläche dar.

#### Eigenschaften

- Bildet eine feine fugenlose Schicht von nur 5 mm Dicke.
- Es ist auf neuen Böden (Betonstriche, Beton) oder in Überschneidungen auf bestehenden Böden einsetzbar (Keramik, Naturstein).
- Die Verlegung ist schnell und problemlos.
- Es ist sowohl für den Innen- als auch für den Außenbereich geeignet.
- Es ist in einer breiten Palette von Farben und Oberflächenbearbeitung erhältlich.

Das Lixio® System besteht aus:

- |                 |                                       |
|-----------------|---------------------------------------|
| • Epoxy-Coat    | Epoxy-Haftgrundierung                 |
| • Lixio® Liquid | Flüssiges Polymer                     |
| • Lixio® Powder | Vorgemischtes veredeltes Zementpulver |
| • Lixio® Blend  | Marmorkörnung Durchmesser 2 bis 3 mm  |
| • Colour-Pack-C | Farbpigment                           |
| • Versiegelung  | Politurethanlacke oder Imprägnierung  |

#### Anwendungsbereiche

LIXIO® ist dank seiner zahlreichen Farb- und Verarbeitungsvarianten besonders für die Einrichtung luxuriöser Räume geeignet und passt sich sowohl der modernen Architektur als auch klassischen Restaurierungsprojekten an.

Das Material ist besonders geeignet für:

- Prestigereiche Wohnbauten
- Gewerbeflächen und Ausstellungsräume
- Hotels und Restaurants
- Einkaufszentren
- Museen / Kunstgalerien
- Büros
- Flughäfen und große öffentliche Räume

#### Vorbereitung des Untergrundes

Je nach Art und Zustand des Untergrundes (Beton, Estrich, Keramik, selbstnivellierende Spachtelsysteme, ...) muss der Boden auf unterschiedliche Weise mit Schleifen, Kugelstrahlen oder o.ä. vorbereitet werden und muss außerdem sauber, rau, ohne Verunreinigungen, unbeschädigt und perfekt plan sein.

Mit EPOXY-COAT oder mit IDEAL-MALTA eventuelle Risse reparieren.

Bei Böden mit starkem Personenverkehr muss der Untergrund eine Druckfestigkeit von mindesten 25 Mpa, einen Abreißfestigkeit von mindestens 1,5 Mpa, sowie eine maximale Restfeuchte von maximal 2,5% aufweisen.

Eventuell bestehende Kontrollfugen aus dem Untergrund müssen berücksichtigt werden. Außerdem sollten bei starken geometrischen Unregelmäßigkeiten des Bodens zusätzliche Kontrollfugen vor dem Auftrag von Epoxy-Coat erstellt werden.

Die Fugenprofile LIXIO® JOINT sind vor der Grundierung am Untergrund zu befestigen.

Auf dem vorbereiteten Untergrund eine dünne Lage Epoxy-Coat in einer Mischung mit 20% Quarzpulver 0,1 bis 0,5 mm auftragen und auf Korngröße abziehen. Volldeckend mit Quarz 0,7 bis 1,2 mm (ca. 4,0 kg/m<sup>2</sup> abstreuen), wobei ca. 1,5 kg/m<sup>2</sup> nach Trocknung aufgenommen und wiederverwertet werden können. Den Arbeitsbereich abgrenzen, damit die Abstreuerung erfolgen kann, solange das Harz noch völlig flüssig ist.

Die ganze Oberfläche muss über die Sättigung hinaus mit Quarz bedeckt sein.

Immer Nagelschuhe tragen, wenn die Fläche betreten wird.

### Vorbereitung auf Keramikuntergrund

1. Immer mit einer Diamantschleifscheibe schleifen.
2. Armierungsgewebe (80 bis 100 g) mit IW-BLOCKER fixieren.
3. Auf einem Untergrund mit tiefen Fugen zwei Lagen Epoxy-Coat mit Quarzsandeinstreuung auftragen (siehe oben); auf Keramikfließen mit geringen Fugen genügt eine Schicht.

### Vorbereitung auf Beton ohne aufsteigende Feuchtigkeit

1. Schleifen oder Kugelstrahlen.
2. Eine Lage Epoxy-Coat mit Quarzsandeinstreuung herstellen (siehe oben).

### Vorbereitung auf Beton mit aufsteigender Feuchtigkeit

1. Schleifen oder Kugelstrahlen.
2. Eine Schicht BARRIERA-CEM auftragen.
3. Eine Schicht Epoxy-Coat mit Quarzsandeinstreuung herstellen (siehe oben).

### Vorbereitung auf Estrich

1. Mit 24-er Schleifpapier schleifen.
2. Eventuell verfestigen (falls notwendig) mit IDEAL-WATER oder mit IW-Blocker und Glasgewebe.
3. Eine Schicht Epoxy-Coat mit Quarzsandeinstreuung herstellen (siehe oben).

### Vorbereitung auf selbstnivellierenden Spachtelsystemen

1. Schleifen.
2. Mit IDEAL-WATER konsolidieren.
3. Eine Schicht Epoxy-Coat mit Quarzsandeinstreuung herstellen (siehe oben).

### **Andere Arten von Untergrund**

Bitte wenden Sie sich an die technische Abteilung von Ideal Work.

Der Verleger ist dafür verantwortlich auf der Baustelle die reellen Bedingungen des Untergrundes und die Angemessenheit der angeführten Lösungen zu bewerten.

### **Auftragung von Lixio®**

Die Lixio® Joint-Profile müssen vor der Grundierung nach den Projektiveaus verlegt werden.

Nach 8 bis 12 Stunden (20°, 50% Feuchtigkeit) und nach dem Schleifen und Aufsaugen des losen Quarzes kann die Mischung LIXIO® mit der Abziehlatte eingebaut werden. Hohe Temperatur und Luftfeuchtigkeit können das Aushärten des Primers verzögern.

Die Lixio® Mischung mit Stahlspachtel und Abziehlatte verteilen und glätten. Die Lixio® Joint-Profile sowie weitere Führungsprofile (zB Stahlriegel), die nach der Auftragung entfernt werden, gelten als Niveau. Mit der Stencilrolle (RULLO-STENCIL) die Oberfläche glätten und dann als Verdunstungsschutz (ca. 0,1 kg/m<sup>2</sup>) die Lixio® FLUID auf die Oberfläche sprühen.

Während der Arbeit Nagelschuhe tragen.

Verarbeitungstemperatur zwischen 10° und 30°.

LIXIO® kann nach Ablauf von 24 Stunden nach der Verlegung betreten werden.

---

### **Diamantschleifen**

Das Schleifen, ob trocken oder nass (empfohlen), kann nach völliger Aushärtung und frühestens 3 bis 5 Tage nach dem Einbau erfolgen. Nach den ersten zwei Durchgängen des Grobschliffes die Poren an der Oberfläche mit einem flüssigen Mörtel aus Lixio® Fluid (eingefärbt) und Weißzement 1:2 oder 2,0 kg/l) ausfüllen. Die darauffolgenden Durchgänge werden Lixio® den gewünschten Glanzgrad verleihen. Es sollen Schleifmaschinen für Natursteinflächen eingesetzt werden. Die Art der Diamantscheiben, deren Drehzahl sowie die Anzahl der Schleifgänge müssen gemäß der verwendeten Maschine bestimmt werden (bitte kontaktieren Sie daher den Hersteller).

---

### **SCHUTZ DER OBERFLÄCHE**

Als Versiegelung werden folgende Produkte empfohlen. Für genaue Informationen verweisen wir Sie auf die entsprechenden Merkblätter oder an die technische Abteilung von Ideal Work.

#### Mit Harz: Mit Roller auftragen oder spritzen

Das Schleifen beim 400-er Schliff beenden, um die Haftung zu garantieren.

- IDEALPU WB EASY, Polyurethan auf Wasserbasis
- IDEALPU WB EASY SL, Polyurethan auf Wasserbasis, Seidenglanz
- IDEAL FX-ECO, Acryl auf Wasserbasis

#### Mit öl- und wasserabweisendem Imprägnierungsmittel

- PETROTEX-S

Die vorhergehende Behandlung mit der chemischen Versiegelung durch IDEAL-HARD erhöht die Widerstandsfähigkeit der Oberfläche und kann in Bereichen mit großem Verkehr angebracht sein.

Die Auswahl des Harzes kann die Farbdarstellung des Bodens - teilweise signifikant - verändern.

---

### **Instandhaltung**

Aufgrund der Zementbestandteile und des enthaltenen Marmor-Gesteins bedarf LIXIO® einer geeigneten Instandhaltung. Besonders beanspruchte Bereiche können oberflächlich Kratzer erhalten, wobei aber die allgemeine ästhetische Erscheinung nicht beeinträchtigt wird. Neutrale Reinigungsmittel - möglichst Ideal Work Perfetto verwenden. Die Verwendung von Flüssigwachs Ideal-Care in Verbindung mit Wasser beim Reinigen erhält den Glanz der Farben. Beachten Sie das Instandhaltungs-Handbuch von Ideal Work [www.idealwork.de](http://www.idealwork.de) zum Herunterzuladen.

[https://www.idealwork.it/wp-content/uploads/2019/02/Cat\\_manutenzione\\_doppie-1.pdf](https://www.idealwork.it/wp-content/uploads/2019/02/Cat_manutenzione_doppie-1.pdf)

## **Technische Daten**

Siehe <https://www.idealwork.it/download/documentazione-tecnica>

## **Ergiebigkeit und Mischungsverhältnis**

	Verbrauch per m <sup>2</sup> für 5 mm Dicke		Verdunstungsschutz
	Mischung	Spachtelung	
LIXIO® POWDER	4,2 kg	---	---
LIXIO® FLUID	1,5 kg	0,1 kg	0,1 kg
LIXIO® MARBLE BLEND	5,8 kg	---	---
COLOUR PACK C	0,04	0,006	---
Weißzement		0,2 kg	

## **Verpackung / Lagerung / Entsorgung**

Die Materialien für das Lixio® System sind in folgenden Verpackungen erhältlich.

LIXIO® POWDER	18,75 kg
LIXIO® FLUID	10,00 kg
LIXIO® MARBLE BLEND	25,00 kg
COLOUR PACK C	00,50 kg oder im Minipack 30 ml.

Die Produkte können mindestens 12 Monate ab dem Verpackungsdatum an einem kühlen und trockenen Ort aufbewahrt werden.

## **Allgemeine Hinweise**

Vermeiden Sie Bedingungen unter denen das Material während der Verarbeitung ungleichmäßig trocknen könnte (zB Luftzug oder Sonneneinstrahlung).

Bei Fußbodenheizung muss das Aufheizprotokoll vorliegen und die Fußbodenheizung darf 12 Grad Celsius nicht überschreiten.

Eventuelle Risse, die sich im Untergrund bilden, übertragen sich unvermeidlich auf die LIXIO® PLUS Deckschicht. Falls der Untergrund vor der Weiterverarbeitung und nach 28 Tagen ein Schwinden von mehr als 300 µm/m (UNI 11307 Beton UNI 6687 Untergrund in Estrich oder Mörtel) aufweist, ist es notwendig, die komplette Trocknung abzuwarten und eventuelle Risse vor dem LIXIO® PLUS Einbau mit Epoxy-Coat zu schließen.

Eventuelle Fugen des Untergrundes müssen mit dem geeigneten Profil auf den Boden übertragen werden.

Es müssen Kontrollfugen in Anwesenheit großer geometrischer Unregelmäßigkeiten vorgesehen werden.

Beachten Sie die Merkblätter der Komponenten des Systems und das Instandhaltungs-Handbuch von Ideal Work.

**Wichtig**

Der Anwender nimmt zur Kenntnis, dass Ideal Work in keinster Weise für die Eignung der gewählten Lösung unter den bauseits vorherrschenden Bedingungen verantwortlich gemacht werden kann, wie

A) bauseits vorherrschende Sachverhalte in Bezug auf den Untergrund, thermisch-hygrometrische Begebenheiten sowie weitere Parameter, die negativen Einfluss auf die Leistungsfähigkeit der zu verarbeitenden Produkte haben.

B) Beanspruchungen, denen Produkte von Ideal Work während der Ausführung ausgesetzt sind.

Er stellt ferner fest, dass die Angaben von Ideal Work in der technischen Dokumentation als notwendige Bedingung anzusehen sind, den Ausführenden jedoch in keiner Weise von den Verantwortlichkeiten und technischen Bewertungen des Verarbeiters entlasten.

Alle in diesem Datenblatt enthaltenen Angaben basieren auf praktischer Erfahrung und Laborproben. Die Richtigkeit des Gebrauchs und der sachgemäßen Anwendung liegt in der Verantwortung des Kunden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Datenblatt seine Gültigkeit. Die Daten / Angaben können jederzeit geändert werden. Bitte beachten Sie auch, dass die Produkte ausschließlich für den fachmännischen Gebrauch vorgesehen sind.

Der Verfasser übernimmt keine Verantwortung für die Erreichung der angegebenen Leistungen des Systems, falls diese - auch nur teilweise - nicht gemäß diesen Richtlinien oder mit nicht abgegebenen Produkten durchgeführt wird.

Der Verfasser übernimmt auch keine Verantwortung für das Aussehen des Bodens, das von der Art der Verlegung, der Verarbeitungszeit und den Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen der Baustelle abhängt. Diese Bedingungen müssen vom Verleger bei der Verarbeitung der angegebenen Materialien in Betracht gezogen werden.

Ausg. 01 vom 14.04.2020 Rev.00